Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 197.

Mittwoch, den 31. August 1881.

(3370 - 3)Rundmachung.

Die auf Grund bes § 14 bes Wefetes vom 14. Dai 1874 bermalen bestehenden Landwehr-Officiersaspiranten Schulen in Bien, Biener-Reustadt, Brünn, Znaim, Graz, Brag, Krakau und Innsbrud werben nach Maßgabe ber ersolgenden Unmelbungen für bas Schuljahr 1881/82 am 1. Dezember 1881 eröffnet, und wird bie Ctablierung weiterer berlei Schulen in anberen Landeshaupt- und sonstigen größeren Städten, im Falle sich eine genügende Anzahl von Afpi-ranten melbet, auch für dieses Schuljahr in Aussicht genommen.

Der ausschließliche Zwed biefer An-ftalten besteht in ber gründlichen heranbilbung von Appiranten ber t. t. Landwehr und auch bon sonftigen, ber Wehrpflicht nicht unterliegen ben Bewerbern gu Cabetten (Officieren) im nicht activen Berhältniffe.

Diegu werben wie bisher Abend- und nach Daggabe ber biesbezüglichen Unmelbungen auch Tagescurfe eröffnet.

Der Umfang ber in biefen Curfen zum Bortrage gelangenden Gegenstände gründet sich auf den für die Schulen der Einjährig - Freiwilligen normierten Lehrplan.

Der Unterricht in fammtlichen Wegenstanben, fowie bie erforderlichen Lehrbücher werben unentgeltlich geboten und werden an ben Abendeursen auch die Schreib- und Zeichnen-requisiten fostenfrei verabfolgt. Zu bem Unterrichte in ben Abendeursen

werben an Berkiagen bie Abendstunden von 7 bis 9 Uhr und theilweise auch einige Stun-ben an den Sonn- und Feiertagen in Anspruch

Die theoretifch praftifchen Bortrage werben allenthalben mit lettem Juli 1882 beenbet.

Die Monate August und September sind Bornahme praktischer llebungen bestimmt. Im Monate Oktober finden die Schlussprüfungen ftatt.

Aufnahmsmobalitäten:

1.) Afpiranten, welche - ohne Inanspruch nahme einer anderen, als ber im vorstehenden Alinea 5 gewährten Begünstigung seitens des Landwehretats — die Ausbildung zum Cabetten (Officier) bes nicht activen Standes anstreben, bleibt bie Bahl bes Schulortes

überlassen.

2.) Die ärarische Berpstegung während ber Frequentierung einer Officiersaspiranten Schule kann grundsählich nur Aspiranten aus bem Mannschaftsstande ber nicht activen f. f.

Die hierauf ressectierenden Afpiranten dieses Berhältnisses, bei welchen die freie Wahl des Schulortes (Punkt 1) entfällt, werden, im Falle ihrer allgemeinen Eignung, bon bem guftandi-gen Bataillons-Commando rechtzeitig einberufen und behufs ungeschmälerter Frequentierung bes Tagescurfes an einer bom Ministerium für Landesvertheidigung bezeichnet werbenben Officiersaspiranten-Schule, bem im betreffenden Schulorte etablierten Instructionscabre in Ber-pflegszutheilung übergeben.

Die eventuelle Absendung dabin erfolgt auf

ärarische Kosten.
Auf die Daner der vorgedachten Zuthei-lung erhalten diese Aspiranten — gleich den dem spstemisierten Präsenzstande der Cadres bem spstemisierten Präsenzstande der Cadres entnommenen — die chargenmäßigen Gebüren; außerdem werden benselben die den Frequentanten der t. f. Cabettenichulen zugestandenen Begünstigungen und ein für die Anschaffung von Schreib- und Zeichnenrequisiten und Ma-teriale bestimmtes monatliches Pauschase von 6 fl. B. 28. zugewendet.

Die vom Beginne bis zur Beendigung zu-gebrachte Zeit wird ihnen sowie jenen Aspi-ranten aus dem Manuschaftsstande der nicht activen Landwehr, welche – unter Belassung in diesem Berhältnisse – sich zur Frequentie-rung eines Eurses in seinem vollen Umfange, rücksichtlich der Dauer sowohl als der sämmtlichen vorgeschriebenen Lehrgegenstände — aud auf eigene Koften gemelbet haben (Buntt 1) awar nur einfach, jedoch als active Dienftleiftung

3.) Die nach Borftebenbem genauestens zu präcifierenben Gesuche find längs

bis 25. Ottober 1881

an jenes t. t. Landwehr-(Landesvertheidigungs-) Commando zu leiten, in beffen Bereiche Appiranten bomicilieren.

Bemerber aus dem Civilstande haben ihre lizeibehörde des bezüglichen Ausenthaltsortes (bei Staats- und biefen gleichgestellten Beamten bon ben Borftanden ber betreffenden Aemter) ausgesertigten Nachweise über die Geburtsbaten, ben Zuftandigteitsort, die genossene allgemeine Bildung, die Subsissenzmittel, die gesellschaftsliche Stellung und einen tadellosen Lebens-wander

liche Stellung und einen ineren wandel, zu instruieren.
Seitens der Aspiranten aus dem Mannschaftsstande der nicht activen Landwehr ist den Gesuchen der Nachweis über die genossen allgemeine Bildung und gewonnene militärische Ausbildung zuzulegen.

Wien, am 19. Juli 1881.

Bom f. f. Minifterinm für Landes. vertheidigung.

(3797 - 3) Straßenmeisterstelle. Dr. 5431.

In Krain ift eine Strafenmeisterstelle mit bem Gehalte von jahrlichen 350 fl., mit 25proc. Activitätszulage nebst einem angemessenen Reisepauschale und mit dem Vorrüdungsrechte in die höheren Gehaltskategorien von 400 fl.

und 450 fl. zu besetzen. Die Bewerber um diesen, ben ausgedienten Unterofficieren vorbehaltenen, in bie Rategorie ber Diener gehörigen und mit ber Benfions-berechtigung verbundenen Dienftpoften haben ihre Gesuche mit den im Gesetze vom 19. April 1872, R. G. Bl. Rr. 60, und der Aussührungsverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Dr. 98, borgeschriebenen Belegen, insbesonbere mit dem bon ber t. t. Militarbehorbe ausgestellten Anspruchs - Certificate, mit bem Rachweise ber Fertigfeit im Lesen, Schreiben und Rechnen, dann der Kenninis des Zeichnens, soweit als dies zu einem Bauhandwerksbetriebe nöthig ift, mit ber Renntnis ber beiben Landesfprachen und mit den Documenten über ihr Alter, för-perliche Ruftigkeit und bisheriges Bohlver-halten binnen 6 Wochen, vom 1. September

1881 an gerechnet, b. i. bis 12. Ottober 1881 bei ber f. f. Landesregierung in Laibach einzu-

bringen und ihre Abressen genau anzugeben. Laibach, am 23. August 1881. Bon ber f. f. Lanbedregierung für Rrain.

(3796—3) Secundararztenstelle Rr. 4317. im Civilspitale in Laibach mit dem Bezuge jährlicher 400 fl. und einer zeitweiligen besondern Entlohnung jährlicher 150 fl. für den Dienst in einer Krantenhaussiliale — nebst freier Bohnung, Beheizung und Beleuchtung ist auf die Dauer von 2 Jahren, welche nach zusriedenstellender zweisähriger Dienstleistung noch auf weitere zwei Jahre verlängert werden

tann, ist zu beseihen.
Diessällige Gesuche sind
bis 24. September 1881
unter Nachweisung des Doctorates der Medicin
oder wenigstens der Absolvierung der medicinifch-dirurgifden Studien und ber allfälligen biesfälligen bisherigen Berwendung bei ber Direction ber Landeswohlthätigfeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Bewerber mit der Renntnis der floveniichen ober einer andern flavifchen Sprache nebit der deutschen haben den Borzug. Laibach, am 25. August 1881

Bom frainifchen Landesausichuffe.

(3802-2)Mr. 11,516. Licitationskundmachung.

Die Schotterlieferung für Gaffen, Straßen und Pläge der Stadtgemeinde Laibach für das Triennium 1882, 1883 und 1884 wird im Licitationswege beim Stadtmagiftrate am 5. September 1881

97r

um 10 Uhr vormittags, hintangegeben. Licitations- und Lieferungsbedingniffe lieim Locale bes Stadtbauamtes gu jebermanns Einficht auf.

Stadtmagistrat Laibach, am 18. August

Rundmachung. (3811-2)Mr. 4622.

Bom f. f. Bezirtsgerichte Landstraß werben jum Behufe ber

Aulegung eines neuen Grundbuches für Die Cataftralgemeinde Oftrog die Localerhebungen auf den

5. September 1881

und die barauf solgenden Tage vormittags 8 Uhr hiergerichts mit dem angeordnet, dass bei benselben alle Personen, welche an der Ermittlung ber Besigverhältniffe ein rechtliches Intereffe haben, ericheinen und alles zur Auf-flärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Ge-

eignete vorbringen tonnen. R. t. Bezirtsgericht Lanbstraß, am 25sten August 1881.

Rundmadinag.

Es wird befannt gemacht, bafs in Gemäßheit des § 25 des Landesgesetzes vom 25sten März 1874, L. G. B. vom 7. Mai 1874 Nr. 12, die auf Grundlage der zum Behuse der

Mulegung eines nenen Grundbuches für die Cataftralgemeinde Meulinden

gepflogenen Erhebungen verfafsten Befigbogen nebit ben berichtigten Bergeichniffen ber Liegenichaften, ber Copie der Catastralmappe und bem Erhebungsprototolle in der diesgerichtlichen Umtstanzlei

bis 6. September 1881

zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden, an welchem Tage auch über allfällige Einwendungen bie weiteren Erhebungen vorgenommen werben.

Die Nebertragung aller Brivatforberungen, bei welchen die Bedingungen ber Amortifierung eintreten wird, unterbleiben, wenn der Ber pflichtete binnen 14 Tagen vom unten angesesten Tage an um die Richtübertragung ansucht. K. t. Bezirksgericht Tschernembl, am 24sten

Oznanilo.

Na znanje se daje, da so vsled § 25 deželne postave od 25. marca 1874 na podlagi poizvedovanja sestavljene posestne pole, s popravljenemi kazali nepremičnin, s posnetki katasterskih map in se zapisniki vred, ki so se pisali o poizvedbah za

napravo novih zemljiških knjig za katastersko občino Novo Lipo

izložene v občni pregled pri podpisani c. kr. okrajni sodniji
do 6. septembra 1881,
na kterega se bodo pričele dalje poizvedbe,
ako bi se ugovarjalo zoper pravost posestnih

Prenašanje vseh privatnih terjatev, pri kterih nastopijo pogoji vmrtvenja (amortizo-vanja) se bode opustilo, ako dolžnik do 6. septembra prosi, da se terjatve ne pre-

nesejo. C. kr. okrajna sodnija črnomeljska, dné

Bürgerfdullehrerftelle.

ber breiflaffigen Bürgerichule beuticher Unterrichtsiprache in Gurffelb ift eine Lehrerstelle für bie mathematisch-naturmiffenschaftliche Gruppe mit bem Jahresgehalte von achthunbert Gulben provi-

forisch zu besetzen. Die gehörig instruierten Competenz-Gesuche sind, von den bereits in öffentlicher Anstellung befindlichen Lehrern im vorgeschriebenen Dienst-

bis längftens 22. Geptember 1881 bei bem gefertigten Begirtsichulrathe gu über-

Bom f. f. Bezirtsichulrathe Gurtfelb, am 24. August 1881. Der Borfipende: Schönwetter m. p.

Kundmachung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht, bas ber Beginn ber Erbeungen zum Zwede ber

Anlegnug eines nenen Grundbuches für die Cataftralgemeinde Jama

5. September b. 3.,

vormittags 9 Uhr, in biefer Berichtstanglei feft-

gesett wird. Es werden alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitherhältnisse ein recht-liches Interesse haben, ausgesordert, vom obigen Tage an fich beim gefertigten Bezirksgerichte ein-zusinden und alles zur Auftlärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen. K. f. Bezirksgericht Krainburg, am 20sten

August 1881

Schulenanfang.

Am f. f. beutschen Staatsgymna-sium zu Gottichee beginnt bas Schuljahr 1881/82

am 16. September 1881

mit bem beiligen Beiftamte.

Die Anmelbung nen eintretenber Schüler findet am 12., 13. und 14. Septem in ber Directionstanglei im Gymnafialgebäude ftatt. Diefelben ericheinen in Beglettung ber Eltern ober ihrer Stellvertreter und weisen bei Melbung für bie erste Klaffe ben Tauf- ober Geburtsich ein und bas Frequentations zeugnis ber Bolfsichule, für bie übrigen Rlaffen bie Stubienzeugniffe ber beiben letten Semester vor und entrichten die Auf nahmstage von 2 fl. 10 fr. Den Lehr-mittelbeitrag von 1 fl. haben alle Schüler zu

Die Aufnahmsprüfung für bie erfte Rlaffe beginnt Donnerstag,

ben 15. September,

um 9 Uhr morgens.

Gottschee, am 27. August 1881.

Die f. f. Gymnafialb irection.

Gewicht

Rundmachung.

Die Eigenthümer ber im nachstehenden Bergeichniffe angeführten Fahrpoftsendungen aus bem Jahre 1879-1880, welche weber an

Die Eigenigunter der im nachtegenben Berzeichnise angesichten Fahrpostendungen aus dem Jahre 1879—1880, welche weber an die Abressaten Jugestellt noch an die betreffenden Ausgeber zurückgestellt werden konnten, werden hiemit eingeladen, dieselben unter Nachweisung ihres Eigenthumsrechtes und gegen Entrichtung der darauf haftenden Portogebühr bin nen drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung, entweder im Wege des bezüglichen Ausgabspostamtes oder unmittelbar bei der gesertigten Postdirection zu beheben, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist im Sinne des § 31 der Fahrpostordnung vom Jahre 1838 vorgegangen werden wird.

Bon der k. k. Postdirection Triest, am 17. August 1882.

Berzeichnis

der unanbringlichen bei ber gefertigten f. t. Boftbirection erliegenden Retour-Fahrpoftsendungen aus ben Jahren 1879-1880.

ott.	stulguosott	300/9 10 1/17/2/ La	Continuingsber	Gegenium		fl.	tr.	Algr.	Gr.	ff.	fr.
1 2 3 4 5 6	Laibach	Költgen Sega Jenčič Kabič Pettrel Bolf Borfchufs-Con-	Linz Sefjana Mannsburg Trieft Graz Trieft	Batet Brief Batet Bofta	Buch Quittung Schriften Photographie	5 15 10 - 2 5	- 99 - 80		50 13 80 50	THRE	60 54 51 39 —
7 8 9 10 1	den innestant 2 Octobres a 2 Octobres de 2 Octobres de 3 O	fortium S. M. Kaiferin von Oesterreich Pechiarič Schweiger Teborz	Graz Wien S. Peter Wien	Bafet .	Handarbeit Photographie	9 - 1 54	51 - 6 -	1 = =	800 50 17 17	E LEE	30 42 66 24
2 3 4 5 6 7	Bhf.	Gubern Cerne Beinzer Merznif Bagor Grebenč	Traunit Bettau Graz Agrant Katef	Seifie Seifie	lbbrief Weinmuster	3 2 2 52 52	11111	141111	15 11 7 10 — 750	HILL	20 33 27 30 20 15
8 9 20 1 2 3	Abelsberg St. Beter Gurffeld	Banier Rig Horiber Bufowitsch Photogr. Berein Fritze	Benedig Wien Agram Bijchoflad London	Patet Kifit Patet	Sadtuch Diverfe Buch Schriften Photographien	7 - 8	Sire	3 - 1	97 600 800 500 300	4 - 2	43 78 15 66 84
5 6 27	Gottfcee Tschernembl Wöttling	Jurtovitsch Kr. Rotarskom satničtvo Baschitsch Rendulič	Triest Arch Tschernembl Stranbing Bivodena	80	nweifung Ibbrief nweifung	61	15 85 13	11111	1111	1111	- - 45 -

Anzeigeblatt.

(3669 - 1)

Grecutive Realitätenversteigerung.

wird befannt gemacht: Es fet über Ansuchen des herrn Dr. Emil Burger, t. t. Rotar in Dott. ling, die exec. Berfteigerung ber bem 30hann Remanic von Bogatovo Rr. 13 gehörigen, gerichtlich auf 2627 fl. 26 fr. geschätten Realität sub Extract-Rr. 26 ber Steuergemeinde Bojatovo bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und gwar die erfte auf ben

24. September,

die zweite auf ben

22. Ottober

und die dritte auf den

19. Dovember 1881, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, bafe die Bfandrealitat bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schätzungewert, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationebedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Babium ju Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen bat, fowie das Schätzungeprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

R. f. Bezirtegericht Möttling, am 21. Juli 1881.

(3708 - 1)

Mr. 3169.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Rabmanne. borf wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Johann Erman bon Oberleibnig die executive Berfteigerung der bem Johann Bvontar von Unterleibnig gehörigen , gerichtlich auf 535 fl. geschäpten Realität sub Rectf .-Dr. 676 ad Berrichaft Radmannedoif bewilligt und hiezu drei Feilbietungs Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

21. September,

bie zweite auf ben

21. Ottober

und die britte auf den

22. November 1881, jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtstanglei in Radmanneborf mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schahungswerte, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbucheertract tonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirtegericht Rabmanneborf,

am 18. Juli 1881.

(3717 - 1)

Relicitation

Bom t. t. Bezirtegerichte Senofetich die zweite auf ben wird fundgemacht:

Es fei über Ansuchen des Josef Ber- und die dritte auf ben haur von Sinabole gegen Unton Bergel von ebendort die Relicitation der auf jedesmal vormittage von 9 bis 12 Uhr, 302 fl. geschätten, ber Gertrand Breetat in der Gerichtstanglei im Schloffe Landvon Dinadole gehörig gewesenen, im straß mit dem Anhange angeordnet worden, Grundbuche der Berrichaft Genosetsch sub dass die Pfandrealität bei der ersten und Urb.-Rr. 277 vortommenden Realitat bewilliget und ju deren Bornahme die Tagfatung auf den

28. Geptember 1881, pormittags von 11 bis 12 Uhr, hier- insbesondere jeder Licitant vor gemachtem gerichts mit dem Beifate angeordnet Anbote ein 10proc. Babium ju Banden worden, dafe dieje Realitat bei ber Tag- ber Licitationscommiffion gu erlegen hat,

unsbesondere jeder Licitant vor gemachtem R. t. Bezirksgericht Landstraß, am

| ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, | (3667-1) fowie das Schapungsprototoll und der Grundbuchertract tonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

Den unbefannt wo befindlichen Za-Bom t. t. Begirtegerichte Möttling bularglaubigern Maria, Gertraud und Urfula Mahnic und Rechtsnachfolgern wurde Rarl Demser von Senofetich und den Erben nach Gertraud Breecat von Sinadole jum Curator ad actum aufgeftellt.

Senofetich, am 3. Auguft 1881.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit bem Bescheibe vom 6ten Februar 1881, 3. 1461, auf ben 6ten Juli 1881 angeordnet gewesene britte Realfeilbietung gegen Marto Savorn von Jugorje Nr. 4 wegen schuldigen 43 fl. 19 fr. f. A. wird mit bem fruhern Unhange auf den

24. September 1881

übertragen.

R. f. Begirtegericht Dottling , am 9. Juli 1881.

(3748 - 1)

Nr. 4188.

Grecutive Forderungs-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Landftraß wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Johann Bogrinc in Motrig die exec. Berfteigerung der bem Johann Sabaric von Jeffenig gehörigen, bei den Realitäten Urb. Dr. 1 und Boft-Dr. 1 ad Berrichaft Mofris auf Grund des Schuldscheines bom 30ften Dezember 1868 fichergeftellten Forderung pr. 150 fl. 57 fr. f. A. bewilligt und hiezu brei Feilbietunge. Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

28. September,

die zweite auf den

2. November und die dritte auf ben

7. Dezember 1881, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei zu Landstraß mit dem Unhange angeordnet worden, dafs die Forderung bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Betrag, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben merben mird.

R. t. Bezirtsgericht Landftraß , am

2. August 1881.

Mr. 3941. (3749 - 1)

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Begirtsgerichte Landftraß

wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes Undreas Lipar von Untermacharous (burch Beren Dr. Rofina) die exec. Berfteigerung ber der Agnes Sudail von Obergradifche gehörigen, gerichtlich auf 880 fl. geschätten Realität Urb.-Nr. 25, Rects. - Nr. 19/2 ad But Beinhof bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

7. Dezember 1881, zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewert, bei ber britten aber auch unter demfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach fatung um jeden Breis an den Meist- sowie das Schätzungsprotofoll und der bietenden hintangegeben werden wird. Grundbuchsextract tonnen in der dies-Die Licitationsbedingniffe, wornach gerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

Mr. 8003. Relicitation.

Die Relicitation der in der Erecutionsfache ber mindj. Dathias Rofalt'ichen Erben bon Bluteberg gegen Stefan Derganc von Oberlofwig vom letteren erftandenen Realität Extract-Nr. 16, Steuergemeinbe Lofwig, wird wegen nicht erfüllten Licitationsbedingniffen neuerlich mit

bem porigen Unhange auf ben 30. September 1881

übertragen.

R. t. Bezirtegericht Möttling, am 1. August 1881.

(3742 - 1)Mr. 3445. Grinnerung

an Martin und Johann Jurgit aus Scherendorf, nun unbefannten Aufenthaltes.

Bon dem t. t. Bezirtogerichte Land. ftrag wird ben Martin und Johann Burgic aus Scherendorf, nun unbefannten

Aufenthaltes, hiemit erinnert: Es habe wider biefelben bei diefem Gerichte Mathias Olovac von Ofterc Mr. 5 die Rlage auf Erfitung der Realität Rectf. Rr. 129/2 ad Herrschaft Thurnamhart eingebracht, worüber bie Tagfatung gur ordentlichen mundlichen Berhandlung auf den

23. September 1881, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet

worden ift.

Da der Aufenthaltsort der Betlagten biefem Berichte unbefannt und Diefelben vielleicht aus den t. t. Erblanden abmefend find, fo hat man ju beren Bertretung und auf deren Befahr und Roften ben Berrn Johann Ralin von Landstraß als Curator ad actum bestellt.

Die Betlagten werden hievon zu bem Ende verständiget, bamit fie allenfalls gur rechten Beit felbft erscheinen oder fich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonnen, widrigens diefe Rechtesache mit dem aufgeftellten Curator nach den Beftimmungen ber Berichte. ordnung verhandelt merden und die Beflagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Sand ju geben, widrigens fie fich die aus einer Berabfäumung entstehenden Folgen felbft beigumeffen haben werben.

R. f. Bezirtegericht Landftrag, am 15. Juni 1881.

(3746 - 1)Nr. 3495. Erinnerung

an Stefan & ute von Jeffenig, rudfichtlich deffen unbefannte Rechtonachfolger.

Bon dem t. t. Begirtegerichte Land. ftraß wird bem Stefan Fute von Jeffeniz, rudfichtlich beffen unbefannten Rechtenachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider benfelben bei biefem Gerichte Berr Frang Emil Bribar bon Jefenig die Rlage auf Erfigung der Realitat Dom. Dr. 6 ad Berrichaft Mofrig

den 23. September 1881, mittage 8 Ugr, hiergerichte ange net worden ift.

Da ber Aufenthalteort bes Betlagten

auf beffen Gefahr und Roften ben Berrn Johann Ralin von Landftrag ale Cura-

tor ad actum beftellt.

Der Getlagte wird hievon zu bem Ende verftandiget, bamit er allenfalls gur rechten Zeit felbft erscheinen oder fich einen andern Sachwalter beftellen und biefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Wege einschreiten und bie gu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese die Sand zu geben, sich die aus einer Rechtssache mit dem aufgestellten Curator Berabsaumung entstehenden Folgen selbst nach ben Bestimmungen ber Gerichtsorb nach den Beftimmungen der Gerichtsord. beizumeffen haben wird. nung verhandelt merden und ber Betlagte, welchem es übrigens freifteht, feine Rechte- Buli 1881.

| behelfe auch bem benannten Curator at bie Band zu geben, fich bie aus eine Berabfaumung entftehenben Folgen felbf beigumeffen haben wird.

R. f. Bezirtegericht Canbftrag, am 21ften

Juni 1881. (3744 - 1)

Mr. 3196.

Grinnerung

an Jofefa Greber nat, rudfichtlich beren unbefannte Rechtsnachfolger.

Bom t. t. Bezirtegerichte Landftrag wird der Josefa Grebernat, rudfichtlich beren unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert :

Es habe wider diefelbe bei diefem Gerichte Franz Fabjan von Untergradische bie Rlage auf Anerfennung ber Berjäh-rung ber bei ber Realität Urb.- Rr. 13 ad But Seehof fichergestellten Forberung pr 31 fl. 33 fr. f. Al. eingebracht, morüber die Tagfatung auf ben

23. September 1881,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord net worden ift.

Da der Aufenthaltsort ber Geflagter biefem Berichte unbefannt und biefelbe vielleicht aus den t. t. Erblanden abmefend ift, fo hat man ju beren Bertretung und auf deren Befahr und Roften den Berrn Johann Ralin von Landftraß als Eura-

tor ad actum bestellt. Die Getlagte wird hievon ju bem Ende verftandiget, damit fie allenfalls jur rechten Beit felbft erscheinen ober Ech einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Begen einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforders lichen Schritte einleiten tonne, wibrigens diefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten Gurator nach ben Bestimmungen ber Berichtes ordnung verhandelt werden und die Be-

tor an die Sand zu geben, fich die aus einer Berabfaumung entstehenben Folgen felbft beigumeffen haben wird. R. t. Bezirtegericht Canbftrag, am 1ten Juni 1881.

flagte, welcher es übrigens freisteht, ihre

Rechtsbehelfe auch dem benannten Cura-

(3745 - 1)

Grinnerung an Blas Bastovc, unbefannten Aufenthaltes, und deffen unbefannte Erben und

Nr. 3754.

Rechtenachfolger. Bon dem t. t. Bezirtegerichte Landftraß wird dem Blas Bastovc, unbefannten Aufenthaltes, und deffen unbefannten Erben

und Rechtenachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider benfelben bei diefem Gerichte Cacilia Biftoinit aus Agram Die Rlage auf Anertennung ber Erfitung der Realität Dom.- Rr. 33 ad Berricaft Motriz eingebracht, worüber die Tag. fatung gur orbentlichen mundlichen Ber-

23. September 1881,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord. net worden ift.

handlung auf den

Da ber Aufenthaltsort bes Beflagten eingebracht, worüber die Tagfatung gur biefem Berichte unbefannt und derfelbe ordentlichen mundlichen Berhandlung auf vielleicht aus den t. t. Erblanden abwefend ift, fo hat man zu beffen Bertretung und auf beffen Gefahr und Roften ben herrn Johann Ralin aus Landftraß als

Curator ad actum beftellt. diesem Gerichte unbekannt und derselbe Der Geklagte wird hievon zu dem vielleicht aus den t. t. Erblanden abwesend Ende verständiget, damit er allenfalls zur ift, so hat man zu dessen Bertretung und rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen auf der Metahr und Losten den Bertretung und andern Sachwalter bestellen und biefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Bege einschreiten und die ju feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonne, widrigens biefe Rechtsfache mit dem aufgeftellten Eurator nach ben Bestimmungen ber Berichteords nung berhandelt werden und ber Beflagte, welchem es übrigens freifteht, feine Rechtebehelfe auch dem benannten Curator an

R. t. Bezirtegericht Lanbftrag, am 7ten

(3735 - 1)

Grecutive Realitäten-Berfteigerung. Bom f. f. Bezirfsgerichte Loitsch wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Frang Bich. ler von Ropreinit die exec. Berfteigerung ber bem Johann Gintove von Gereuth gehörigen, gerichtlich auf 940 fl. geschätz-ten Realität sub Rectf.=Nr. 681/1, 510/1, Urb.=Nr. 253/1, 186/1, Einl.-Nr. 174 ad Loitsch bewilliget und hiezu drei Feisbieten er Tolkhanden und ihmer die Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf ben

5. Oftober, die zweite auf ben 4. November

und die britte auf ben

7. Dezember 1881, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtstanzlei mit bem Unhange angeordnet worben, bafs bie Bfandrealitäten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere ein jeder Licitant vor ge= machtem Anbote ein 10proc. Badium Bu Sanben ber Licitationscommiffion du erlegen hat, fowie die Schätungs-protofolle und die Grundbuchsertracte fonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 25ften

Juli 1881.

(3767 - 1)

Mr. 7084.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Loitich wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Gregor

Stritof von Planina die executive Bersteigerung der dem Gregor Gabrajna von Mauris gehörigen, gerichtlich auf 2005 Gulben geschätten Realität sub Rectf.-Rr. 229 ad Haasberg bewilliget und hiezu bei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den

5. Dttober, die zweite auf den

4. November und die dritte auf den 7. Dezember 1881,

ledesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in diefer Gerichtstanzlei mit bem Unhange angeordnet worden, bafs bie Pfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemselben hintangegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schähungsprotofoll und der Grundbuchsertract können in der dies-Berichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 5ten August 1881.

(3766—1)

Mr. 7085.

Executive Realitätenversteigerung. Bom t. f. Bezirksgerichte Loitsch wird

bekannt gemacht: Es fei über Ansuchen bes Johann Nagode von Hoteberschiz Hs. Ar. 85 die executive Versteigerung der dem Balentin 30. Novembe Lomazin von Neuwelt gehörigen, gerichtlich auf 1813 fl. geschätzten Realität sub Rectf.- Rr. 561, Urb.- Rr. 208 ad Loitsch bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Lagsatzungen, und zwar die erfte auf den

5. Ottober, die zweite auf ben

3. November und die britte auf den

7. Dezember 1881, lebesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in diefer Berichtstanzlei mit bem Unhange angeordnet worden, dafs die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach Registratur eingesehen werben. insbesondere jeder Licitant vor gemach-

Rr. 5137. | ben ber Licitationscommiffion zu erlegen mehr verftorbenen Erecuten Andreas | nach ben Beftimmungen ber Gerichtshat, sowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract können in der biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. t. Bezirkegericht Loitsch, am 5ten August 1881.

(3770 - 1)

Mr. 6523.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Unsuchen des herrn Frang Gerto von Birtnig wird bie mit Befcheib vom 28. Dezember 1880, 3. 13,708, auf ben 6. April 1. 3. angeordnet gemesfene britte exec. Feilbietung ber bem 30. hann Bidmar von Bigaun 58.- Dr. 29 gehörigen, gerichtlich auf 1541 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Dr. 406 ad But Turnlat megen ichuldigen 300 fl. f. M. mit bem frubern Unhange guf ben

5. Oftober 1881, vormittags 10 Uhr, hiergerichts über-

R. t. Bezirtegericht Loitich , am 5ten August 1881.

(3765 - 1)

Mr. 7693.

Reaffumierung executiver Feilbietungen.

Ueber Unfuchen des herrn Unton Moschet von Laibach wird die mit Bescheid vom 24. Ottober 1878, 3. 10,323,
auf den 18. Dezember 1878, 18. Jänner und 19. Februar 1879 angeordnet geber bem Mathias Dibolt von Rirchdorf Be.-Mr. 23 gehörigen, gerichtlich auf 6885 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Rr. 17, Urb.-Rr. 6 ad Loitsch wegen schuldigen 105 fl. f. A. reassumando auf den

5. Ottober, 4. November und

7. Dezember 1881, jebesmal vormittage 10 Uhr, hiergerichts mit bem frühern Unhange angeordnet.

R. t. Bezirtsgericht Loitsch, am bten August 1881.

(3754 - 1)

Mr. 5890.

Grecutive Healitätenversteigerung.

Bom f. t. Bezirlegerichte Stein wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Berrn Alois Frohm in Marburg (burch Dr. Lorber) die exec. Berfteigerung ber bem Unbreas Radive aus Dberfeld und Ratharina Bretlet aus Stein am Graben gehörigen, gerichtlich, und zwar des Andreas Radivc auf 910 fl. ö. 2B. geschätten Realitäten Extract=Nr. 27, Rectf.=Nr. 307; Extract-Dr. 46, Rectf .- Dr. 310 und Extract-Dr. 49, Rectf. Dr. 310 ad Pfalz Laibach, und jene der Ratharina Bretlet auf 2960 fl. geschätten Realitäten Urb. . Dr. 146, tom. II, fol. 106 ad Stadtbominium Stein, Urb. . Mr. 15, Rectf. = Mr. 15 und Urb.-Dr. 21 ad Bfarrtirchengilt Stein und Extract-Mr. 5 ad Stadt Stein pcto. 168 fl. 93 fr. c. s. c. bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

1. Ottober, die zweite auf den

29. Ottober

gegeben werben.

30. November 1881 jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange angeordnet worden, bafe bie Bfanbrealitäten, und amar die ber Ratharina Bretlet gehörigen, abgesondert und die dem Unbreas Rabive gehörigen gleid, falls abgefonbert, bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzwert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintan-

Die Licitationsbedingniffe , wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Babium gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprotofolle und die Grund. buchsertracte tonnen in ber diesgerichtlichen

Berr Dr. Rarl Schmidinger, t. t. No-

Radive und ber Tabulargläubiger 30. hann Lampie und Anton Plahuta ob ihres unbefannten Aufenthaltes und ber mindj. Tochter ber Executen Ratharina Bretlet mit Ramen Jofefa Bretlet gum Curator bestellt.

R. t. Begirtegericht Stein, am 9ten August 1881.

(3783 - 1)

Nr. 1719.

Zweite exec. Feilbietung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Kronau wird an Belena Balendie und beren unbebefannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes f. t. Steueramtes Rronau (nom. des hohen t. t. Merars) die executive Berfteigerung der dem Thomas, recte Anton Schwab bon Jauerburger Bereuth gehörigen, gerichtlich auf 1737 fl. 62 fr. geschätten Realität, im Grundbuche ad But Jauerburg sub Urb .-Nr. 6 bewilliget worden, und wird, ba die erfte Feilbietung resultatlos geblieben ift, zu ber zweiten auf ben

17. September 1881, vormittags 10 Uhr, angeordneten Feilbietung in ber hiefigen Berichtstanglei mit bem vorigen Unhange geschritten

R. t. Bezirtegericht Rronau, am 20ften August 1881.

(3762 - 1)

Mr. 6961.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Ueber Unsuchen bes t. t. Steueramtes Boitich (in Bertretung bes hoben t. t. Merars) wird die mit Befcheid vom 14ten Marg 1881, 3 3352, auf ben 9. Juni, 7. Juli und 10. Auguft I. J. angeordnet gemefene executive Feilbietung der bem Josef Homove von Zirkniz He.-Rr. 145 gehörigen, auf 1732 fl. geschätzten Realität sub Rects.-Nr. 338 ad Herrschaft haasberg auf ben

19. Ottober,

16. Rovember und

21. Dezember 1881, jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Unhange übertragen.

R. f. Begirtegericht Loitich, am 5ten August 1881,

(3464 - 1)

Nr. 6120.

Erinnerung

an Jojef Martinto, Jojef Marusič Anton Litan, Thomas Litan und Matthaus Sauer und beren Rechtenach. folger ihres unbefannten Aufenthaltes megen.

Bon bem t. t. Bezirtegerichte Abeleberg wird bem Jofef Martinto, Jofef Das rusic, Anton Lifan, Thomas Lifan und Matthaus Sauer und beren Rechtenach. folgern ihres unbefannten Aufenthaltes

wegen hiemit erinnert : Es habe wider fie bei diefem Gerichte Anna Rovač von Abelsberg die Rlage auf Berjährts und Erloschenerflarung ber auf ihrer Realität Einl.- Mr. 178 ad Abelsberg haftenben Forberungen aus bem Bergleiche bom 20. Mai 1803 per 123 fl 15 fr., bem Schuldscheine vom 23. Sept. 1803 per 150 fl., bem Bertrage vom 29. April 1806 per 418 fl. 20 fr. und dem Berfatbriefe vom 25. April 1808 per 206 fl. 10 fr. und per 34 fl. f. A. eingebracht, worüber die Tagfahrt zur Berhandlung im ordentlichen mündlichen Berfahren auf den

7. Oftober 1881, bormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange bes § 29 a. G. D. angeordnet murde.

Da ber Aufenthaltsort ber Betlagten diefem Berichte unbefannt und biefelben vielleicht aus ben t. t. Erblanden abmefend find, fo hat man gu ihrer Ber-tretung und auf ihre Gefahr und Roften ben t. t. Motar Baul Befeljat in Abelsberg als Curator ad actum bestellt.

Die Beflagten werben bievon zu bem Ende verftanbiget, bamit fie allenfalle gur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter beftellen und biefem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Bege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforberlichen tem Anbote ein 10proc. Babium zu Han- tar in Stein, wird dem Bertaffe des nun- Rechtssache mit dem aufgestellten Curator 13. Juli 1881.

ordnung verhandelt werden und die Beflagten, welchen es übrigens freifteht. ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Gurator an die Sand zu geben, fich bie aus einer Berabfaumung entstehenben Folgen felbft beigumeffen haben werben.

R. t. Bezirtegericht Abeleberg, am 8ten

Juli 1881. (3463 - 1)

Nr. 6139.

Erinnerung

tannten Rechtenachfolgern. Bon bem t. t. Bezirfegerichte Abeleberg

wird der Belena Balenčič und beren unbetannten Rechtenachfolgern biemit erinnert; Es habe wider fie bei biefem Berichte

Mathias Balenčic von Rarein bie Rlage auf Berjährt- und Erloschenerflarung ber auf feiner Realitat Urb .= Dr. 5 ad Brem haftenben Forderungen aus bem Chepertrage bom 14. November 1828 per 290 fl. und dem Schuldscheine vom 5. Janner 1873 per 400 fl. eingebracht, worüber bie Tagfahrt jum orbentlichen munblichen Berfahren auf ben

7. Oftober 1881 vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange bes § 29 a. G. D. angeordnet

Da ber Aufenthaltsort ber Geklagten biefem Berichte unbefannt und biefelben vielleicht aus ben t. t. Erblanden abmefenb find, fo hat man ju ihrer Bertretung und auf beren Befahr und Roften ben t. t. Rotar Baul Befeljat in Abelsberg als Curator ad actum beftellt.

Die Beflagten merben hievon ju bem Ende verständiget, damit fie allenfalls gur rechten Zeit selbst erscheinen oder fich einen andern Sachwalter beftellen und biefem Berichte namhaft machen, überhaupt im orbnungemäßigen Bege einschreiten und bie gu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit bem aufgeftellten Curator nach ben Beftimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und bie Geflagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Band gu geben, fich bie aus einer Berabfaumung entstehenden Folgen felbft beigumeffen haben

R. t. Bezirksgericht Abelsberg, am 9. Juli 1881.

(3743 - 1)

Erinnerung

Mr. 3827.

an Unna Steh, rudfichtlich beren Erben, unbefannten Aufenthaltes und Dafeins.

Bon bem t. t. Begirtsgerichte Lanoftraß wird der Unna Steh, rudfichtlich beren Erben, unbefannten Aufenthaltes und Dafeine, hiemit erinnert :

Es habe miber diefelbe bei biefem Berichte Unton Rrumar von Schutna bie Rlage auf Löschung einer Sappost per 20 fl. f. A., welche auf Grund bes Schuld. icheines bom 13. April 1839 bei ber Realität Ginlage Rr. 182 ber Cataftralgemeinde Seiligentreuz intabuliert ift, eingebracht, worüber die Tagfatung zur ordentlichen mundlichen Berhandlung auf

ben 23. September 1881, vormittage um 8 Uhr, hiergerichte angeordnet worden ift.

Da ber Aufenthaltsort ber Betlagten biefem Berichte unbefannt und biefelbe vielleicht aus ben t. t. Erblanben abmefend ift, fo hat man ju beren Bertretung und auf beren Befahr und Roften ben Berrn Johann Kalin von Landstraß als Eurator ad actum beftellt.

Der Geflagte wird hievon ju bem Enbe verftandiget, bamit er allenfalls jur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter beftellen und Diefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Wege einschreiten und bie gu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonne, mibrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgestellten Curator nach ben Beftimmungen ber Berichtsordnung perhandelt werben und ber Geflagte, welchem es übrigens freifteht, feine Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an bie Sand ju geben, fich bie aus einer Berabfaumung entftehenden Folgen felbft beigumeffen haben

R. t. Begirtegericht Lanbftraß , am

(3751 - 1)Mr. 4343. Grecutive Feilbietung.

Realitäten Berg. Nr. 766, 933 und Urb. brei Feilbietungs. Rr. 125/291 ad herrichaft Landftrag bes bie erfte auf ben Anton Rede von Landstrag und Thereffa Cujnit von Drama

am 28. September 1881 nur um oder über bem Ausrufspreis von 150 fl. bei einer einzigen Tagfatung werden feilgeboten werden.

Die Feilbietungsbedingniffe liegen in ber Regiftratur gur Ginficht auf.

R. t. Begirtsgericht gunbftrag, am 8. August 1881.

(3815 - 1)

Nr. 4412.

Grecutive Realitäten-Versteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Wippach wird

befannt gemacht: Es fei über Unfuchen bes Loreng Gemit von Lengenfeld die exec. Berfteigerung ber dem Mathias Cernelj von Budanje Dr. 57 gehörigen, gerichtlich auf 510 fl. geschätzten Realitäten ad Berrichaft Bippach tom. VI, pag. 235 und Leutenburg Grundbuch8-Rr. 274 bewilligt und hiezu brei Feilbietung & Tagfagungen, und zwar die

erfte auf den 24. September, die zweite auf den

25. Oftober und die britte auf ben

25. November 1881 jedesmal vormittags von 9 bis 11 Uhr, in diefer Berichtstanglei mit dem Unbange angeordnet worden, dafe die Bfandrealitäten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewert, bei der dritten aber auch unter demfelben bintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium gu Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprotofolle und die Grundbuchsertracte tonnen in der bies. gerichtlichen Regiftratur eingefehen werben.

R. t. Bezirtegericht Wippach, am 18. August 1881.

(3800-1)

Mr. 1554.

Grecutive Realitäten-Berfteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Reumarttl

wird bekannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes f. f. Steueramtee Reumarttl die exec. Berfteigerung der der Francisca Dovjat verehl. Debes lat ale grundbücherlichen und Ugnes Rac ale factischen Befigerin von Reumarttl gehörigen, gerichtlich auf 445 fl. geschät, ten Realitat Urb.=Rr. 2521/2 ad Berrfoaft Reumarttl, berzeitige Ginlags-Rummer 308 ber Cataftralgemeinde Meumartil bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben 12. Ottober,

die zweite auf den

14. November

und die britte auf den

14. Dezember 1881 jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtstanglei mit bem Anhange angeordnet worden, dafe die Bfandrealitat bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei ber dwar die erfte auf ben dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10proc. Badium ju Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schatungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. t. Bezirtegericht Reumarttl , am 25. August 1881.

(3813 - 1)

Mr. 9381.

Executive Realitäten - Versteigerung.

Bom t. f. Begirtegerichte Loitich wird befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen bes Berrn Jofef Registratur eingefeben merben. Betrit von Gurffeld (burch den Dachthaber Beren Bofef Docevar von Boitich) 4. Muguft 1881.

ble executive Berfteigerung ber bem 30hann Trepal von Unterloitich Be.- Rr. 43 Bom f. t. Bezirtsgerichte Landstraß geschätzten Realität sub Rectf.- Rr. 93/5 wird hiemit befannt gegeben, bafe die ad Berrichaft Loitich bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar

> 28. September, die zweite auf den

26. Oftober

und die britte auf ben

25. November 1881 jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in Diefer Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, dafe die Bfandrealität bet der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schatzungewert, bei ber britten aber auch unter demfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationebedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprototoll und ber Grundbuchsextract tonnen in der dies. gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirtegericht Loitich, am 22ften

(3727 - 1)

Mr. 4843.

Executive Realitätenversteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Raffenfuß

wird befannt gemacht: Es fei über Ansuchen des Beorg Rifovic von Beiligenfreuz die exec. Berfteigerung ber bem Barthelma Rabnitar von Berh gehörigen, gerichtlich auf 1132 ft. geschätzten, im Grundbuche ber Steuergemeinde St. Ruprecht sub Ginl.- Dr. 115, 351 und 394 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die

29. September, die zweite auf ben

3. November und bie britte auf ben

erfte auf den

15. Dezember 1881, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, bafe die Pfanbrealitat bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungewert, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprototoll und der Grundbuchsertract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. t. Begirtegericht Raffenfuß, am 21. Juli 1881.

(3739 - 1)

Mr. 5225.

Uebertragung executiver Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Rrainburg

wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen des f. t. Steuer. amte & Rrainburg die exec. Berfteigerung der dem Frang Jetove von Rerftetten gehörigen, gerichtlich auf 1574 fl. geichatten Urb.- Rr. 43 ad Michelftetten
vortommenden Realität bewilligt und bieju brei Feilbietungs Tagfatungen, und

23. September, die zweite auf den

24. Ottober

und die britte auf ben 24. November 1881,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, in der Berichtstanglei mit bem Unhange übertragen worden, dafe die Pfandrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bint. angegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbefondere jeber Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium ju Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der diesgerichtlichen

R. t Bezirtegericht Rrainburg , am

(3764 - 1)Mr. 7440.

Reagumierung executiver Feilbietungen.

Ueber Unsuchen des Berrn Unton Mofchet von Laibach wird die mit dem Bescheibe vom 10. Dezember 1880, Zahl 11,359, auf den 9. Februar, 9. März und 7. April I. 3. angeordnet gewesene und fohin fiftierte exec. Feilbietung der dem Lorenz Levar von Grahovo Be. Nr. 8 gehörigen, gerichtlich auf 1020 fl. bewerteten Realität sub Rectf.- Nr. 721 ad herrichaft haasberg wegen ichuldigen 150 fl. s. A. reassumando auf ben 5. Ottober,

4. Robember und 7. Dezember 1881, jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts

mit dem frühern Unhange angeordnet.

Unter einem wird bem unbefannt wo befindlichen Jatob Sangin von Trieft bekannt gemacht, dass demfelben herr Karl Buppis von Kirchdorf als Curator ad actum aufgestellt und biefem ber Realfeilbietungsbescheid vom 6. August

1881, 3. 7440, zugestellt wurde. R. t. Bezirtsgericht Loitsch, am 6ten August 1881.

(3758 - 1)Mr. 2803. Relicitation.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Treffen wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Dichael Rolenc die exec. Relicitation ber bem Thomas Martuci von Lutichenberg er-ftandenen, gerichtlich auf 800 fl. gefchatten, im Grundbuche ad Swur sub folio 31 und ad Steuergemeinde sub Berg-Rr. 54/423 vortommenden Realitaten bes Franz Boh bewilligt und hiezu bie Feilbietunge. Tagfatung auf ben

27. September 1881 vormittage von 9 bie 12 Uhr, im Schloffe Treffen mit dem Unhange angeordnet worden , dafe die Pfandrealitäten bei biefer Feilbietung auch unter bem Scha-Bungemert hintangegeben merben.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu handen ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprototoll und der Grundbuchsextract tonnen in der dies. gerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtsgericht Treffen, am 12ten

August 1881.

Uebertragung exec. Realitäten-Versteigerung. Bom t. f. Bezirtegerichte Rrainburg

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes t. t. Steuer. amtes Krainburg die Uebertragung ber executiven Berfteigerung ber bem Friedrich Urbaneie von Ranter gehörigen, gerichtlich auf 804 fl. 20 tr. geschätten, Rectf.-Dr. 126 und 132 ad Egg bortommenden Realität bewilligt und hiezu brei Feilbietunge-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

23. September, die zweite auf ben 24. Oftober und die britte auf ben

24. November 1881, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtstanglei mit dem Anhange bie zweite auf ben angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schatungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird, und bafe ber für die unbefannt wo befindlichen Tabu=

largläubiger Brimus Ronc und Josef Roblet'schen Erben lautende Realfeilbie. tungsbescheib dem für Diefelben beftellten Curator ad actum Berrn Dr. Mencinger, Advocat in Rrainburg, Bugeftellt murbe. Die Licitationsbedingniffe, wornach

inebefondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungeprototoll und ber Brundbuchsertract tonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen merben.

R. t. Begirtegericht Rrainburg, am 31. Mai 1881.

(3757 - 1)

3weite exec. Feilbietung

Bom t. f. Bezirfegerichte Rronau

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Johann Jatel (durch ben t. t. Rotar Baloner von Neumartt) die exec. Berfteigerung der bem Melchior Weneth von Kronau Rr. 79 gehörigen, gerichtlich auf 912 fl. geschät ten Realitaten Urb .- Dr. 571 und 759 ad Beigenfele bewilliget worden, und wird, da die erfte Feilbietung resultatlos geblieben ift, zu der zweiten auf ben

10. September 1881, vormittags von 10 bis 12 Uhr angeord neten Feilbietung in ber Berichtetanglei mit bem vorigen Unhange gefchritten

R. t. Bezirtsgericht Rronau, am 6ien August 1881.

(3726 - 1)

Nr. 4628.

Grecutive Realitäten-Berfteigerung

Bom t. t. Bezirtsgerichte Ruffenfuß wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes herrn 30 hann Dolinar, Bfarrer in Johanniethal, die exec. Berfteigerung ber dem Johann Gomilar bon Dedvedjet gehörigen, gericht lich auf 2280 fl. geschätten, im Grund buche der Herrschaft Kroisenbach sub Urb.-Nr. 160, fol. 150, Rects.-Nr. 391 und 392 und Urb.-Nr. 275 vorfommen ben Realität bewilligt und hiezu drei Feil

bietungs-Tagfagungen, und zwar bie erfte

auf ben 29. September, die zweite auf ben 3. November

und die britte auf ben

15. Dezember 1881, jedesmal vormittags von 9 bis 12 uhr, in der Gerichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, das die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schagungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornad insbesondere jeder Licitant bor gemachten Unbote ein 10proc. Babium gu Sanden ber Licitation&commiffion zu erlegen hat, fomit das Schätzungsprototoll und ber Grund buchsertract tonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Raffenfuß, am 9ten

Juli 1881.

(3734 - 1)

Nr. 5293.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirfsgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen bes Simon Bogacnik (burch Dr. Mencinger in Krain-burg) bie exec. Bersteigerung ber Inden Karlin von Deutschie gehö. Johann Karlin von Oberfehniz gehö, rigen, gerichtlich auf 1112 fl. geschäftell, sub Urb.=Ar. 278/1312 ad Herrichaft Lad, Urb.=Ar. 2. Rectf.-Ar. 2 Urb.=Nr. 2, Rectf.=Nr. 2 ad Schrotten thurm und sub Einlg.-Nr. 376 ad biefes t. t. Bezirksgericht vorkommenden gen' litäten bemillied litäten bewilliget und hiezu brei Feilbie tunge Toolote tungs-Tagfahungen, und zwar bie erfte auf ben

13. Ottober,

14. November und die britte auf ben

14. Dezember 1881, 12 uhr, jedesmal vormittags von 10 bis 12 uhr, in der Gerichtstanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfand, realitäten bei ber gette realitäten bei der ersten und zweiten Gon. bietung nur um oder über bem gud hungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben.

Die Licitationsbebingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10er Anbote ein 10proc. Babium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schähungsprototolle und die Grundbuchsertracte können in der dies gerichtlichen Registratur airgaschen wer gerichtlichen Registratur eingesehen wer

R. t. Bezirksgericht Krainburg, am

7. August 1881.

(3675 - 1)Mr. 5332. Grecutive

Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Beorg Ribic zur Einbringung seiner For-berung per 750 fl. s. A. die executive Berfteigerung ber zum Berlaffe ber Elisabeth Laurin gehörigen Realitäten Confc. Mr. 63 alt in der Tirnauvorstadt Band 10, Seite 250 ad Magiftrat Laibach, im Schätzwerte per 1700 fl. und Rectf. Mr. 552/4 im Banbe 24, Seite 213 ad Magistrat Laibach, im Schätzwerte per 28 fl. bewilliget, und es feien hiezu brei Feilbietungs. Tagfatzungen auf ben 17. Oftober,

14. November und 19. Dezember 1881,

jedesmal vormittags 10 Uhr, im hiergerichtlichen Berhandlungsfaale mit dem Anhange angeordnet worden, bafs bie Pfandrealitäten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Sanben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsextracte tonnen in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jatob Laurin, Barthelmä Laurin und Anna Merlat, und beziehungsweise für ihre unbekannte Rechtsnachfolger ift ber hiefige Abbocat herr Dr. Pfefferer als Curator ad actum bestellt worben.

Laibach, am 6. August 1881.

(3756-2)

Mr. 4495. Dritte exec. Feilbietung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Landftraß wird hiemit befannt gemacht, bafe die in ber Executionsfache des Herrn Frang Emil Bribar von Jeffenig (nom. der minderjahrigen Francisca und Leopoldine Pribar von Jeffenig) gegen Andreas Munic von Ribenca auf ben 17. August 1. 3. angeordnet gemesene, jedoch wegen der in ber Stadt Landstraß ausgebrochenen Feuers. brunft fruftrierte britte exec. Realfeilbietung der auf 950 fl. gerichtlich bewerteten Realitäten Boff. Rr. 446, 459/a, 1069 und 1076 ad Herrschaft Motriz neuerlich auf den

7. September 1881, bormittags von 10 bis 12 Uhr, von Umtswegen mit bem vorigen Unhange angeordnet worden ift.

R. t. Bezirtegericht Landftraß, am 20. August 1881.

Mr. 6236.

(3688—3) Executive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirtsgerichte Stein wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes t. t. Steueramtes (nom. des hohen f. t. Aerars) die etec. Berfteigerung ber bem Thomas Bobongar gehörigen, gerichtlich auf 1784 fl. geschätzten Realität Urb.-Rr. 499 ad Herr-Schaft Rreug bewilliget und hiezu brei Feilbietungs. Tagfatungen, und zwar die erfte

10. September bie zweite auf ben 8. Ottober und die britte auf ben 12. Dobember 1881 iebesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, Juni 1881.

im Amtsgebaube mit dem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewert, bei der dritten aber auch unter demfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbefondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Banden ber Bicitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und der Grund. buchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen merben.

R. f. Bezirtegericht Stein, am 2ten August 1881.

(3612 - 3)

Mr. 5304.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Reifnig wird

befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Jatob Laurentit von Coberfchiz die exec. Berfteigerung der dem Balentin Bucel von Sinowig gehörigen, gerichtlich auf 520 fl. geschätzten, sub Urb.-Nr. 832 ad Herrschaft Reifniz, neu Catastralgemeinde Weiniz sub Eini. Dr. 34 vortommenden Realitat bewilligt und hiezu drei Feilbietunge-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

12. September,

die zweite auf den 12. Oftober

und die britte auf den

12. November 1881, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Umtegebaude mit dem Unhange angeordnet worden, dafe die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Badium gu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, jowie das Schatungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Begirtegericht Reifnig, am 15ten Juli 1881.

(3088 - 3)

Mr. 4568.

Erinnerung

an den unbefannt wo befindlichen Beorg Zavgeli, refp. beffen ebenfalle unbefannte Rechtsnachfolger.

Bon dem t. f. Bezirtsgerichte Laas wird bem unbefannt wo befindlichen Georg Tavgelj, refp. beffen ebenfalle unbefannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider diefelbe bei diefem Berichte Maria Belan von Laas als Rechtes nachfolgerin des Georg Belan von Laas (burch den Bevollmächtigten Johann Dlafar von Laas) die Rlage de praes. 7ten Juni 1881, 3. 4568, auf Berjährt- und Erloschenerflärung bes für die Forderung per 113 fl. 2 fr. bei ber Realität sub Urb.- Dr. 847 ad Grundbuch Haasberg haftenden Pfandrechtes überreicht, worüber die Tagfatzung auf den

6. Ottober 1881,

vormittage 9 Uhr, hiergerichte angeordnet worden ift.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten biefem Gerichte unbefannt und Diefelben vielleicht aus den t. f. Erblanden abwefend amtes Mottling die exec. Berfteigerung find, fo hat man zu ihrer Bertretung und auf der dem Martin Tegat von Ternous ge- auf den ihre Befahr und Roften ben Berrn Gregor hörigen, gerichtlich auf 1926 fl. 49 fr. ge-Laas als Curator ad actum Lah von beftellt.

Die Betlagten werden hievon zu dem Enbe berftandiget, damit fie allenfalls jur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter bestellen und biefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Bege einschreiten und die ju ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonnen, midrigens diefe Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Beftimmungen ber Berichte= ordnung verhandelt werden und die Beflagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Gurator an die Sand zu geben, widrigens fie fich die aus einer Berabfaumung entfteben= ben Folgen felbit beigumeffen haben werben.

(3470 - 3)

Grecutive Realitätenversteigerung.

Mr. 5616.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Feiftrig wird bekannt gemacht:

Es sei über Unsuchen des Blas De fleva von Fiume piazza Municipio Nr. 499 die erec. Berfteigerung der dem Josef Bicic von Dornegg Nr. 40 gehörigen, gerichtlich auf 1250 fl. geschätten Realitat bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

14. Oftober,

die zweite auf ben

11. November

und die britte auf den

16. Dezember 1881, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Berichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, baje bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wirb.

Die Licitationebedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Badium ju Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract fonnen in der bies. gerichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. f. Bezirtegericht Feiftrig, am 23ften

Juli 1881.

(3620 - 3)Mr. 6513.

Grecutive Realitäten Berfteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Stein mirb befannt gemacht: Es fei über Unsuchen ber Josef Bre-

leenit von Stein (durch Dr. Birnat) bie exec. Berfteigerung ber bem Gregor Birnat bon Dobeno gehörigen, gerichtlich auf 487 fl. 5 fr. geschätten Realität Ginlg .- Dr. 16 ber Steuergemeinde Uranschitsch bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

1. Oftober,

die zweite auf den

5. November

und die dritte auf den 3. Dezember 1881

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei diefem Berichte in Stein mit bem Unhange angeordnet worben, bafe bie Bfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungewert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium zu Banben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprototoll und ber Grundbucheertract fonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Stein, am 6ien August 1881

(3673 - 3)

Mr. 7163. Grecutive

Realitätenversteigerung. Bom t. t. Begirtsgerichte Möttling

wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen des t. t. Steuerichatzten Realität sub Extr. = Nr. 41 der die zweite auf den Steuergemeinde Hraft bewilliget und hiezu brei Feilbietungs Tagsatungen, und zwar und die dritte auf den die erfte auf den

9. September, die zweite auf den

11. Oftober

und die britte auf ben 12. November 1881.

jedesmal pormittage von 9 bis 12 Uhr, im Amtegebaube mit bem Unhange angeordnet worden, bafe bie Bfanbrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schätzungewerte, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeber Licitant vor gemachtem gerichtlichen Registratur eingesehen werben. R. f. Bezirfegericht Laas, am 16ten Unbot ein 10proc. Badium gu Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, Juli 1881.

I fowie bas Schatungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Möttling, am Sten

(3458 - 3)Mr. 5852.

Uebertragung

dritter erec. Keilbietung. Bom t. t. Begirtegerichte Abeleberg

wird befannt gemacht:

Es fei über Ansuchen ber t. t. Finangprocuratur in Laibach (nom. bes hohen f. t. Aerars) die mit Bescheib vom 28ften Banner 1881, 3. 609, auf ben 28. Juni 1881 anberaumte britte exec. Feilbietung ber bem Josef Benta in Rabainefelu gehörigen, gerichtlich auf 3950 fl. bewerteten Realität Urb.-Rr. 16, Auszug-Rr. 1443 ad Brem peto. 237 fl. 19 fr. auf ben

6. Ottober 1. 3. vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem vorigen Unhange übertragen.

R. t. Bezirtegericht Abeleberg, am 30. Juni 1881.

(3702 - 3)Mr. 4250.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Egg wirb befannt gemacht:

Es fei über Ansuchen bes Beorg Glofic von St. Beit bie erec. Berfteigerung ber bem Franz Urecar von Javorsica gehörigen, gerichtlich auf 300 fl. geschätzten Realitat Urb.-Rr. 97 ad herrichaft Munten-borf bewilligt und hiezu brei Feilbie-tungs-Tagfatungen, und zwar bie erfte

12. September, die zweite auf den

12. Oftober

und bie britte auf ben

12. November 1881, jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, in der Berichtstanglei in Egg mit bem Unhange angeordnet worden, dass die Bfandrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schapwert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Babium ju Sanben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der die8gerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. t. Begirtsgericht Egg, am Iten August 1881.

(3574 - 3)

Mr. 2880.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte in Stein wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes Anton Aubeli (burch Berrn Dr. v. Burgbach von Laibach) die exec. Berfteigerung ber ber Bertraud Lovea in Ctob Dr. 17 gehörigen, gerichtlich auf 865 fl. geschätten Realität sub Ginl. Mr. 15 sub Grundbuch der Gemeinde Stob mit Bugrurbelegung bes executiven Schätzungsprotololles vom 27. Juli 1880, 3. 5566, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte

17. September,

12. Oftober

16. Dovember 1881, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amistanglei mit bem Anhange an-geordnet worden, bafe die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesonbere jeber Licitant por gemachtem Unbote ein Babium per 100 fl. gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Brundbuchsertract fonnen in ber bies-

R. t. Begirtsgericht Stein, am 15ten

EBIG⁸ MALTO-LEGUMINOSEN-CHOCO

Beste blutbildende Nahrungsstoffe aus der Fabrik von Starker & Pobuda, k. Hoflief., Stuttgart. Die Malto-Leguminosen-Chocolade gibt nach Ausspruch erster medicinischer Autoritäten für an schwacher Verdauung leidende Personen, scrophulöse, blutarme Kinder, stillende Frauen, schwächliche Mädchen etc. ein vorzüglich nährendes, angenehm schmeckendes Getränk. Das Malto-Leguminosen-Mehl bewährt sich als stärkende und leicht verdauliche Suppe in vorstehend genannten Fällen als ganz ausgezeichnetes Nährmittel, sowie als vortreffliche Kindernahrung von dem ersten Lebensjahre an. Die Detailpreise sind auf sämmtlichen Packungen aufgedruckt. Zu beziehen durch alle Apotheken und Droguen-Handlungen der Monarchie und en gros durch das Generaldepot Paul Eckardt, Wien, I., Weihburggasse 26. Depots in Laibach: Jul. v. Trnkóczy, Apoth.; Triest: Giovanni Cillia (Hauptdepôt); Zara: N. Andrović, Apoth.; Cilli: J. Kupferschmied, Apoth

werden von einer distinguierten Familie in Laibach, in welcher deutsch, französisch und italienisch conversiert wird, in Kost und Wohnung genommen; auch steht daselbst ein Clavier zur Benützung bereit. Zuschriften unter "P." an F. Müllers Annoncenbureau in Laibach. (3829) 3-1

wandert, fucht eine Stelle. Raberes im Comptoir diefer Beitung

Ziegel- und Schweizerkäse, per Kilogramm von 45 kr. aufwärts, franco

Emballage, gegen Nachnahme, dann mehrere Sorten Dessertkise zu den billigsten Preisen offeriert die Hradischer Maschinen-Mol-kerei in Ung.-Hradisch. Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. (3505) 26-7

Schmerzlos

ohne Einspritzung, ohne die Vordauung förende Medicamente, ohne Folgokrankholton und Borufastö-rung beilt nach einer in ungabilgen Fällen best-bewährten, ganz nachen Motkode

Hararbhrendfine. owol frisch entflanbene ale auch num in lebe veraliste, naturgemass, granditoh unb schnell

Dr. Hartmann,

Drb .- Anftalt nicht mehr habsburgergaffe, fonbern Bien, Stadt, Seilergaffe Rr. 11. And Paufanofalage, Strictuten, Pluas bei auen, Bleichluch, Unfructbarfeit, Pollutionen,

Mannesschwäche,

ebenje, ohne zu schneiden ober zu brennen, Byphilis und Geschwürs allet Art. Brieflich biefelbe Behanbinng. Etrengfie Discretion verbürgt, nub werben Wedlecom ente auf Bertangen fofort eingefendet. 2828 29

Reise-Plaids

per Stück zu 4, 5, 8 und 12 fl., nicht convenierende Plaids werden gegen Verrütung des Postporto zurückgenommen. Für mittelgewachsenen Mann auf einen Herbstanzug aus guter Schafwolle 3 10 Meter um fl. 4 96, auf einen Anzug aus besserer Schafwolle um fl. 7 44, auf einen Anzug aus feiner Schafwolle um fl. 10, Anzug aus ieiner Schafwelle um fl. 10, auf einen Anzug aus ganz feiner Schafwolle um fl. 12. Eehtfarbige, hochfeine Winterhosen, Rock- und Anzugstoffe, Regenmäntelstoffe, Cheviot, Peruvienne, Dosking, Loden, Filz, Tuffel, Billardtücher, Damenpaletot-Stoffe, Mentschikoffstoffe, Kammgarn, Ueberzieherstoffe empfiehlt

Joh. Stikarofsky, Fabriks-Niederlage in Briling. (3787) 24-2

Muster franco, Musterkarten für Schneider unfrankiert. Die Herren Schneidermeister werden besonders aufmerksam emacht auf die reichliehe Auswahl und auf die ungemein billigen Preise

(3644 - 2)

Nr. 4053.

Dritte exec. Feilbietung. Bom t. t. Bezirksgerichte Egg wird befannt gemacht :

Es werben bie in ber Executionsiache bes Lutas Bergant von Stein gegen Francisca Krali bon Podimrecje auf ben 18. Juli und 17. August angeord= net gewesenen egec. Realfeilbietungen für dritten auf ben

R. f. Begirtsgericht Egg, am 19ten Juli 1881.

Im 14. Schuljahre bes concess.

erften Militär-Lehr-Curles

beginnt am 1. September ein neuer Curs zur Borbereitung für die Einjährig-Freiwilligen, am 1. Ottober ein solcher für die Cabettenprüfung. Pensionat. Programm in der Anstalt Wien, Kolowratring Nr. 9. (3793) 10-2S. Barrault, t. f. Major b. R.

Beldafts-Eröffnung.

Gefertigter gibt ergebenft bekannt, bafs er als Borftand und Buschneider Bleibermacher-Union ausgetreten ift und mit Heutigem unter ber Firma:

F. Caserman & Comp.

in der Theatergaffe Ur. 6, Paufchin'fches gaus,

sein eigenes Geschäft eröffnet hat. Indem er die p. t. Parteien hössichst bittet, das ihm in seiner früheren Stellung geschenkte Zutrauen auch ferner bewahren zu wollen, erklärt er zugleich, dass es sein Streben sein wird, die p. t. Kunden in jeder Hinsicht noch besser zu bedienen, als es ihm dis jest möglich war. (3791) 3 - 3

Geneigten Aufträgen entgegensebend, zeichnet mit aller Sochachtung

f. Caserman & Comp.,

Rleibermacher, Theatergaffe Dr. 6, Laibach.

Mariazeller Magentropfen,

vorzüglich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des Magens,

sind echt zu haben in Laibach nur in den Apotheken der Herren G. Piccoli, Wienerstrasse; Josef Syoboda, Preschernplatz; Krainburg: Apotheker K. Šavnik; Stein: Apotheker J. Močnik; Haidenschaft: Apotheker Mich. Guglielmo: Rudolfswert: Apotheker Dom. Rizzoli, Apotheker Jos. Bergmann; Görz: Apotheker A. de Gironcoli; Adelsberg: Apotheker Anton Leban; Cilli: Apotheker J. Kupferschmied.

Preis eines Fläschchens sammt Gebrauchsanweisung 35 kr. Centralversandt: Apotheke "zum Schutzengel", C. Brady, Kremsier.

Die Selbsthilfe.

trener Rathgeber für Männer bei

Schwächezuständen.

onen, De an Bollutionen, Befchlechteichmache, eryone, o'emponitrone, verantears ordinate terrenzeruttung, jovile an veraltetet Cophilis iden, finden in vielem einzig in feiner Ater eistelben Werfe Nach und gründliche Hife. beziehdar von Dr. L. Ernst, Pest, Zwei-dlergasse 2 fl.).

(2949) 15

(3775 - 2)

Mr. 9148.

Befanntmachung

Dem Lutas Giener von Feiftrig, un. befannten Aufenthaltes, wird hiemit betannt gemacht, bafe bemfelben Berr 3gnas Gruntar, t. t. Rotar in Loitich, als Curator ad actum aufgestellt und blefem ber Realfeilbietungebeicheib vom 9. Juli 1881, 3. 6367, jugefertiget murbe. R. t. Begirtsgericht Boitich, am 9ten

August 1881.

(3774 - 2)

Mr. 9240.

Befanntmachung.

Den unbefannten Rechtsnachfolgern des Simon Divid von Birtnig wird bieabgehalten ertlart, und bat es bei ber mit befannt gemacht, bafe benfelben Berr dritten auf den 19. Se p te m ber 1881 angeordneten executiven Feilbietung sein diesem der Realfeilbietungsbescheid vom 9. Juli 1881, 3. 6367, jugefertiget murbe.

R. t. Bezirtegericht Boitich, am 11ten den ift. August 1881

(3818 - 1)

Nr. 17,278.

Dritte exec. Feilbietung.

Bom f. f. ftadt. beleg. Bezirtegerichte Laibach wird befannt gemacht:

Es werde in der Executionsfache bes Johann Schwigel von Breft gegen Georg Guftereie bon Seedorf bei fruchtlofem Berftreichen der zweiten Feilbietunge-Tagfatung zu ber mit bem biesgerichtlichen Bescheide vom 25. April 1881, 3. 9311, auf den

3. September 1881

angeordneten dritten erec. Feilbietung ber Realität Ginl.-Dr. 1035 ad Sonnegg mit bem Unhange bes obigen Bescheibes geschritten.

Laibach, am 25. August 1881.

(3750 - 1)

Nr. 3593.

Dritte exec. Feilbietung.

macht befannt, bafe in ber Executione. fache bes Unton Maigel von Gt. Barthelma und Martin Bagnit von Berh die mit Bescheid vom 14. April 1881, 3. 2237, auf ben 6. Juli 1881 angeord-nete britte exec. Feilbietung ber Realitaten Urb .- Dr. 244 ad Capitelherrichaft Rudolfewert, bann Rectf. - Dr. 245 und Berg-Rr. 23 ad But Breifeg mit bem frühern Unhange auf ben

4. Ottober 1881 vormittags hiergerichts angeordnet wor-

Landstraß, am 28. Juni 1881.

(3820 - 1)

Mr. 6280.

3weite exec. Feilbietung

Um 26. September 1881, vormittags um 10 Uhr, wird in Berhandlungsfaale bes f. f. Landes gerichtes Laibach in Gemäßheit bes in ber "Laibadjer Zeitung" Dr. 156, 159 und 168 enthaltenen Edictes vom 11. Juni d 3., 3. 4435, 311 zweiten executiven Feilbietung ber bem Frang Beglaj gehörigen, am Rrafauer bamme liegenden Bausrealität Confc. Dr. 16 geschritten werben.

Laibach, am 23. August 1881.

(3773 - 1)

Nr. 8443.

(S Dict

gur Ginberufung ber Berfaffenfchafts gläubiger nach dem verftorbenen Satob Blajon von Oberplanina Ss. - Rr. 84.

Bor dem f. f. Bezirtsgerichte Loitid werden diejenigen, welche als Glänbiger an die Berlaffenschaft bes am 29. Rovem ber 1880 ohne Teftament verftorbenen 30 fob Blajon von Oberplanina ps. gtr. 84 eine Forderung zu ftellen haben, aufgefor bert, bei biesem Berichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche am 5. Oftober 1881,

vormittags um 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu über reichen reichen, widrigens denfelben an Die Ber laffenschaft, wenn fie burch Bezahlung der angemeldeten Forderungen ericon würde, tein weiterer Anspruch guftittote als infoferne ihnen ein Pfandrecht gebitt.

R. f. Bezirfsgericht Lvitsch, am 24ften Juli 1881.

(3784 - 1)

Mr. 1674.

Befanntmachung.

Es wird befannt gemacht, bajo ni in der Executionsjache tes Johann vane ton Canale, berzeit in Bleiber Bereuth, gegen Dearia Betrafch und In dreas Sabian bon Burgen (Borminder der mindi Johann, Maria und Urinla Betrasch von Burgen Nr. 33) pcto. 46 fl. 86 fr. f. A. für Helena, Ursula und Minna Betrafch, dann für Maria Betraft ausgefertigten Realfeilbietungsbefdeite vom 16. März 1881, 3. 560, bem für fie und beziehungsweise beren Rechisnach folger und Erben unter einem beftellten Curator ad actum herrn Johann Dro vath von Burgen behandiget worden

R. f. Bezirtegericht Rronau, am 16ten August 1881.

Reaffumierung executiver Feilbietungen.

Ueber Ansuchen des Johann Marolt von Zerovnica He.- Rr. 2 wird die mit Bescheid vom 4. September 1875, 3410 Das t. t. Bezirtsgericht Landstraß Bescheid vom 4. September 1879, und ind 7152, auf ben 29. März, 1. Mai und 31. Mai 1876 angeordnet gewesen und ebes Anton Maigel pon St. Nac. sohin sistierte exec. Feilbietung der der Wargaretha Debeve von Grahovo ff. Rr. 51 gehörigen, gerichtlich auf 638 fl. bewerteten Realität sub Rectf. Rr. 697 ad Hoosberg wegen schuldigen 78 fl. 75 fr. s. U. reassumando auf ben 5. Ottober,

4. Robember und

7. Dezember 1881, jebesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts

mit dem frühern Unhange angeordnet. R. t. Begirtsgericht Loitich, am Sien Mugust 1881.

Drud und Berlag von Ig. v. Rleinmahr & Feb. Bamberg.